

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

205 (26.7.1897)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205.

Montag den 26. Juli

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 74646. Fahren mit Fahrrädern betreffend.

Neben der auf den Radfahrerkarten abgedruckten Verordnung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 29. Oktober 1895 gelten folgende für die hiesige Stadt erlassenen besonderen Bestimmungen:

I. Das Radfahren ist verboten:

1. auf den beiden Gassen seitlich der kleinen Kirche;
2. auf dem Plage vor dem Hauptbahnhof östlich der Karl-Friedrichstraße, südlich der Kriegstraße bis zum Kaiserlichen Postgebäude;
3. auf der verlängerten Karl-Friedrichstraße von der Schloßplatzstraße bis zur nördlichen Lindenbaumreihe;
4. in der Kaiser Wilhelm-Passage;
5. auf dem Meßplatz während der Meßzeit;
6. auf dem abgegrenzten Marktplatz während der Dauer des Wochenmarktes; als Marktplatz gilt dabei der Raum innerhalb der fortlaufenden Reihe der Verkäufer;
7. auf den Fußwegen der öffentlichen Anlagen;
8. auf den Gehwegen in der Umgebung der Stadt.

9. Es ist ferner verboten, an Tagen, an welchen Vorstellungen oder Konzerte im Hoftheater stattfinden, vom Beginn der Kasseneröffnung an bis nach Beginn der Vorstellung sowie nach Beendigung derselben bis nach stattgehabter Entleerung des Hauses auf der im Schloßbesitz gelegenen, die Fortsetzung der Waldstraße bildenden Straße vor dem Hoftheater mit Fahrrädern zu fahren.

II. Es ist gestattet, auf dem südlichen Gehwege der Kaiser-Allee, westlich der Maxauer Bahn, auf der nicht mit fester Deckung versehenen Gehwegstrecke, welche durch die zwei nächstgelegenen in die Kaiser-Allee einmündenden Straßen abgegrenzt wird, mit Fahrrädern zu fahren, wenn der Radfahrer an einem innerhalb dieser Strecke gelegenen Grundstück anzuhalten hat.

Wir weisen schließlich ausdrücklich darauf hin, daß zu den verkehrsreichen Straßen, in denen nach §. 5 Absatz 2 der Verordnung die Fahrgeschwindigkeit derart zu ermäßigen ist, daß sofort angehalten werden kann, insbesondere die Strecke der Kriegstraße vom Malschbrunnen bis zum grünen Hof gehört.

Karlsruhe, 23. Juli 1897.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 67583. Die Aufstellung der Holzbedarfslisten für das Jahr 1898 betreffend.

Die Gemeinderäte derjenigen Gemeinden des Bezirks, welche Waldungen besitzen, erhalten die Doppelschriften der Holzbedarfslisten für 1898 mit den Tagebüchern der Waldmeister für das laufende Jahr mit der Veranlassung, die ersteren den Vorausschlägen für 1898 anzuschließen, die letzteren dagegen den Waldmeistern zur Fortführung auszufolgen.

Karlsruhe, den 17. Juli 1897.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

21.

Oeffentliche Zustellung.

Nr. 18858. Der Bädermeister Georg Schäfer zu Karlsruhe klagt gegen den Gypler Adam Knoch, zuletzt in Karlsruhe, zur Zeit unbekanntem Aufenthalts, aus Bürgerschaft mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 150 Mark nebst 5% Zins vom 7. Juli 1897 und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 29. Oktober 1897, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 24. Juli 1897.

Kaßenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

F a h n d u n g.

Nr. 32938. Tab. D. 1971. Am 21. d. Mis. wurde zu Karlsruhe auf der Fahrradbahn im Hardtwald von einem Unbekannten ein ausgeliehenes Fahrrad im Wert von 250 Mark unterschlagen.

Signalement des Thäters: 30—35 Jahre alt, 1,65—1,68 m groß, schlank, blaßes Gesicht, hellblondes Schnurrbartchen, einige Schmitze auf einer Wange, trägt hellgrauen Anzug, Gehrock, an der Taschenuhr einen Bierzipfel, Strohhut. Feine Manieren, spricht norddeutschen Dialekt.

Beschreibung des Fahrrads: Redarfulmer Herrenrad, Pfell Nr. 38, Fabriknummer 11 184, Polizeinummer 646, mit Kettenkasten, Pneumatikreifen, schwarzen Felgen, vernickelten Speichen und Lenkstange, Korkgriffe.

Ich bitte um Fahndung und Mitteilung von Anhaltspunkten für die Person des Thäters.

Karlsruhe, den 24. Juli 1897.

Der Großh. Staatsanwalt.

H. A.

Dr. Weßlar.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 8434. Die Wählerlisten für die Wahl der Beisitzer des Gewerbegerichts liegen vom 27. Juli bis einschließlich 3. August d. J. im Geschäftszimmer Nr. 68 des Rathhauses (2. Stock) zur Einsicht der Beteiligten offen.

Einsprachen gegen den Inhalt der Listen sind spätestens binnen 10 Tagen vom 27. Juli ab schriftlich beim Stadtrat oder mündlich zu Protokoll auf dem genannten Geschäftszimmer vorzubringen.

Nur solche Einsprachen werden berücksichtigt, in denen behauptet wird, daß nicht wahlberechtigte Personen eingetragen oder angemeldete Wahlberechtigte nicht oder unrichtig eingetragen wurden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1897.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Reuback.

Gläubiger = Aufforderung.

Die Verlassenschaft der Karl Heuser Wwe., Karoline geb. Bauer hier.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß der ver-

storbenen Karl Heuser Wwe., Karoline geb. Bauer dahier, eine Forderung zu machen haben, werden andurch aufgefordert, solche binnen

— 10 Tagen —

im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Hebel-

straße Nr. 23, unter Begründung der Ansprüche mündlich oder schriftlich anzumelden.
Karlsruhe, 22. Juli 1897.

Großh. Notar:

Ott.

22.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Familien, welche geneigt sind, Schüler oder Schülerinnen des **Großh. Konservatoriums** in Pension zu nehmen, werden ersucht, ihre Adresse nebst Bedingungen an Herrn **Jakob Weber**, Kriegstraße 14, alsbald einzusenden.

Die Direktion. 2.1.

Aufruf an die Württemberger Badens!

3.3. Namenloses Elend haben Sturm, Hagel und Ueberschwemmung über die blühendsten Gauen Württembergs gebracht. In vielen Gemeinden ist buchstäblich Alles vernichtet auf Jahre hinaus und die geängstigte Bevölkerung sieht einer trostlosen Zukunft entgegen.

Im Vertrauen auf den Gemeinsinn der Schwaben, welcher niemals versagt hat, wo es gilt, helfende Nächstenliebe zu betätigen, wenden sich die Unterfertigten an ihre engeren Landsleute mit der herzlichen Bitte, durch Aufbringung von Beiträgen, welche, falls die Geber nicht anders bestimmen, der Centralverwaltung des Wohlthätigkeitsvereins zu Stuttgart zur zweckentsprechenden Vertheilung überwiesen wird, auch ihrerseits ein Scherlein zur Vinderung der grenzenlosen Noth in der Heimath beizutragen.

Zur Entgegennahme von Beiträgen, über welche jeweils öffentlich quittirt werden wird, sind gerne bereit die Herren Professor **Eugen Bischoff**, Moltkestraße 15a, Direktor **Wilhelm Finckh**, Westendstraße 25, Kommerzienrath **Julius Nägels**, Königl. Württemb. Konsul, Marktplatz, Professor **Gustav Schönleber**, Jahnstraße 18, Kunstmaler **Manuel Wielandt**, Kriegstraße 118, sämmtlich in Karlsruhe.

Karlsruhe, 20. Juli 1897.

Bekanntmachung.

Die auf Allerhöchsten Befehl im Großh. Hardtwalde östlich längs der Linkenheimer Landstraße angelegte Fahrradbahn wird — jederzeitigen Widerruf vorbehalten — dem Radfahrenden Publikum zur freien Benützung hienmit übergeben.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß

1. das Ertheilen von Fahrradunterricht auf der neuen Bahn verboten ist und
2. dieselbe weder mit Wagen befahren noch von Reitern benützt werden darf.

Es liegt im eigenen Interesse der Radfahrer, Zwiderhandlungen, welche geeignet sind, die Bahn zu beschädigen oder den Verkehr auf derselben zu hemmen, den Aufsichtspersonen zur Kenntniß zu bringen.

Karlsruhe, den 26. Juli 1897.

Hof-Oberforst- und Jagdamt.

Bauplatzversteigerung.

2.2. **Mittwoch den 28. Juli 1897, Vormittag 10 Uhr**, werden auf der Kanzlei des Großh. Domänenamts Karlsruhe die Baublöcke R, S, T, U, B. B. im sogenannten Fabrikstadtteil, Gemarkung Karlsruhe, öffentlich zu Eigentum versteigert. Die Ausbietung genannter Baublöcke, die einen Gesamtflächeninhalt von ungefähr 88 560 qm haben, findet nur in einem Stück statt.

Tuch- und Müßen-Lieferung.

Nr. 8355. Zu Dienstkleidungen der Stadt- und Schuldiener sind erforderlich:

etwa 130 Meter	135 cm breites, wollblaues Kopftuch,
" 27 "	schwarzes Tuch,
" 21 "	120 cm breites Manteltuch,
" 35 "	Zanella,
" 30 "	60 cm breites grau Calmuc, sowie
" 134 "	Dienstmützen.

Muster liegen im Sekretariatzzimmer Nr. 68 auf, wofelbst auch die Angebote (für die Tuche mit Gegenmestern), mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 4. August, Vormittags 10 Uhr, abzugeben sind.

Karlsruhe, den 21. Juli 1897.

Der Stadtrat:
Schnecker. Neudeck.

2.2. Für den Umbau der evgl. Kirche in Belschnurreuth

sollen im Wege des öffentlichen Angebotes vergeben werden:

Maurerarbeit	veranschl. zu 2455 M. 79 Pf.
Steinhauerarbeit (rother Sandstein)	" " 576 " 08 "
Zimmerarbeit	" " 1416 " 67 "
Schreinerarbeit	" " 3539 " 94 "
Schmiedarbeit	" " 100 " — "
Blechnearbeit	" " 385 " 45 "
Schlosserarbeit	" " 190 " — "
Schieferdeckerarbeit	" " 67 " 20 "
Lüncharbeit	" " 1204 " 57 "

Pläne, Arbeitsbeschreibungen und Bedingungen sind im evgl. Pfarrhaus in Belschnurreuth einzusehen, wo auch die verschlossen, genügend frankirt

und mit Aufschrift „Kirchenumbau“ einzureichenden Angebote bis zum Eröffnungsstermin am **Montag den 2. August, Vormittags 9 Uhr**, entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 22. Juli 1897.

Ev. Kirchenbauinspektion.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 27. Juli 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd (Schimmel), 1 Kanarienvogel mit Käfig, 1 Kastenwagen, 4 Pferdegeschirre, 1 Futtertrog, 1 Futterschneidmaschine, 1 Schmirbrot, 1 Schäfenähmaschine, 1 Bett, 9 Bände Maber's und 16 Bände Brockhaus' Conversationslexikon, 2 Schreibtische, 1 Regulateur, 4 Schränke, 1 Buffet, 11 Tische, 2 Kaffenschränke, 30 Fl. Zwetschgenwasser, 1 Waichtisch, versch. Weiszeug u. Leinwand, 1 Fahne, 1 Küchenwaage, 1 Mehlkasten, 1 Zuber und Krautständer, 1 Sopha, 2 Leitern, 1 Matratze sowie Spiegel, Bilder u. A. m.

Karlsruhe, den 23. Juli 1897.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

* **Dienstag den 27. Juli 1897, Nachmittags 2 Uhr**, versteigere ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Drosche, 1 vollst. Bett, 2 Kommoden, 1 Regulateur, 1 Nähmaschine, 1 Haussegel, 15 Bilder, 1 Etage, 1 Dictionnaire, 1 Bistensarteneis in Eisenblech, 1 Messer, 1 Meter in Kapsel, 3 Halsbinden u. dergl. m., sowie 13 Pfandscheine.

Karlsruhe, den 23. Juli 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermietten.

— **Augartenstraße 28** ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres zu erfragen Augartenstraße 24 im Laden.

— **Bernhardstraße 19, Ecke Durlacher Allee**, ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Badzimmer nebst sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres parterre rechts.

— **Durlacher Allee 42** ist eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör und 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör sofort oder 1. Oktober zu vermietten. Näheres Durlacher Allee 40, 1. Stock.

— **Falterstraße 1** ist der 2. Stock auf 1. Oktober oder früher zu vermietten, im Ganzen mit 6 bis 7 Zimmern oder getheilt mit je 3 bis 4 Zimmern. Wasserleitung vorhanden, freie Lage, großer schattiger Garten. Näheres Feldstraße 3.

* **6. Gerwigstraße**, schöne, freie Lage, nächst der Ludwig-Wilhelmstraße, sind in einem Neubau Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad, Balkon oder getrennt von je 3 Zimmern und Zugehör auf den 1. Oktober zu vermietten. Näheres Durlacherstraße 4, parterre, nächst dem Durlacherthor.

* **6. Hirschstraße**, zwischen der Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine elegante Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, zum Preise von 1100 M. sofort oder später zu vermietten. Näheres durch **Crenzbauer**, Friedenstraße 13.

* **3.2. Hirschstraße 30** sind der 2. und 3. Stock von je 5 großen Zimmern, Küche mit Gasheizung, 2 Mansarden und 2 Kellern, ferner eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 3—4 Zimmern auf 1. Oktober zu vermietten.

— **Kaiserstraße 23** (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämmtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermietten. Zu erfragen daselbst im Wurfsladen.

— **Kaiserstraße 50** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, per Oktober an ruhige Leute zu vermietten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

— **Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch**, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermietten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer nebst Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, sofort oder auf 1. Oktober zu vermietten. Ebenfalls ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. August oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermietten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

— **Karl-Wilhelmstraße 18** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badzimmer samt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermietten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock.

— **Kriegstraße 40** ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 1 Keller und Antheil an der Waschküche zu vermietten. Näheres bei der **Freiherrl. v. Selbened'schen Güterverwaltung**.

— **Kurvenstraße 28/29**, westlich der Hirschbrücke, in freier, angenehmer Lage ohne Vis-à-vis, sind 2 große, schöne Wohnungen in Zweifamilienhäusern von je 7 Zimmern, Bad- und Speisekammer samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermietten. Auf Wunsch kann zu einer Wohnung auch Garten gegeben werden. Näheres Hirschstraße 112.

— **Lachnerstraße 11** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres parterre rechts.

— **Lessingstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgasanlage auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres im Laden daselbst.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 3** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermietten. Zu erfragen daselbst oder Ruppurrerstr. 70.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 7** ist im 2. Stock rechts eine Wohnung mit Balkon von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Oktober d. J. zu vermietten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

* **5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10** sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern mit Balkon und Erker und Zugehör, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres parterre rechts.

— **Rudolfstraße 13** sind zwei sehr schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 großen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermietten. Die Wohnung im 3. Stock hat Balkon und Parquet im Balkonzimmer. Näheres parterre.

— **Rheinstraße 45** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. September oder später zu vermietten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Ruppurrerstraße 158** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Oktober zu vermietten. Näheres Martinstraße 60 im Bureau.

— **Schützenstraße 38** ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Mansarde u. eingetretener Verhältnisse halber auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres im Laden rechts.

— **Sofienstraße 56** sind im **Neubau** auf 1. Oktober mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an solide Leute zu vermietten. Näheres beim Eigentümer daselbst im 2. Stock.

— **Uhlandstraße 3** ist auf 1. Oktober der 2. Stock von 5 Zimmern, Badzimmer samt allem Zugehör zu vermietten. Näheres in der Wohnung selbst.

— **Waldfstraße 11** ist im 2. Stock des neuen Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und einer Küche, um den Preis von 400 M.

steht aus 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, zum Preise von 1100 M. sofort oder später zu vermietten. Näheres durch **Crenzbauer**, Friedenstraße 13.

* **3.2. Hirschstraße 30** sind der 2. und 3. Stock von je 5 großen Zimmern, Küche mit Gasheizung, 2 Mansarden und 2 Kellern, ferner eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 3—4 Zimmern auf 1. Oktober zu vermietten.

— **Kaiserstraße 23** (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämmtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermietten. Zu erfragen daselbst im Wurfsladen.

— **Kaiserstraße 50** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, per Oktober an ruhige Leute zu vermietten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

— **Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch**, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermietten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer nebst Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, sofort oder auf 1. Oktober zu vermietten. Ebenfalls ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. August oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermietten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

— **Karl-Wilhelmstraße 18** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badzimmer samt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermietten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock.

— **Kriegstraße 40** ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 1 Keller und Antheil an der Waschküche zu vermietten. Näheres bei der **Freiherrl. v. Selbened'schen Güterverwaltung**.

— **Kurvenstraße 28/29**, westlich der Hirschbrücke, in freier, angenehmer Lage ohne Vis-à-vis, sind 2 große, schöne Wohnungen in Zweifamilienhäusern von je 7 Zimmern, Bad- und Speisekammer samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermietten. Auf Wunsch kann zu einer Wohnung auch Garten gegeben werden. Näheres Hirschstraße 112.

— **Lachnerstraße 11** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres parterre rechts.

— **Lessingstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgasanlage auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres im Laden daselbst.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 3** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermietten. Zu erfragen daselbst oder Ruppurrerstr. 70.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 7** ist im 2. Stock rechts eine Wohnung mit Balkon von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 1. Oktober d. J. zu vermietten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

* **5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10** sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern mit Balkon und Erker und Zugehör, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres parterre rechts.

— **Rudolfstraße 13** sind zwei sehr schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 großen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermietten. Die Wohnung im 3. Stock hat Balkon und Parquet im Balkonzimmer. Näheres parterre.

— **Rheinstraße 45** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. September oder später zu vermietten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Ruppurrerstraße 158** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Oktober zu vermietten. Näheres Martinstraße 60 im Bureau.

— **Schützenstraße 38** ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Mansarde u. eingetretener Verhältnisse halber auf 1. Oktober zu vermietten. Näheres im Laden rechts.

— **Sofienstraße 56** sind im **Neubau** auf 1. Oktober mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an solide Leute zu vermietten. Näheres beim Eigentümer daselbst im 2. Stock.

— **Uhlandstraße 3** ist auf 1. Oktober der 2. Stock von 5 Zimmern, Badzimmer samt allem Zugehör zu vermietten. Näheres in der Wohnung selbst.

— **Waldfstraße 11** ist im 2. Stock des neuen Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und einer Küche, um den Preis von 400 M.

folglich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst oder beim Eigentümer Waldhornstraße 12, parterre, zu erfragen.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. wegen Wegzug auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

*3.2. Winterstraße (Neubau) ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer, Mansarde auf Oktober, sowie im 2., 3. und 5. Stock Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25, parterre.

Winterstraße 32 sind noch einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

6.6. Sehr schöne Bel-Etage mit 7 Zimmern, meistens sehr große, ist sofort oder später, desgleichen ein 3. Stock mit 6 großen Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten durch **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

— Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 geräumigen Zimmern und großer Küche, Keller und Mansarde ist auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 87, parterre, oder im Kontor im Hofe.

*4.3. In dem Neubau Wilhelmstraße 60 sind 3 schöne Wohnungen von je 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 58 im 1. Stock.

*2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus drei großen Zimmern, Mansarde und Waschküche, ist auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 54 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Zwei hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern (Balkon), Küche nebst Bad, Keller u. s. w. sind im 2. und 3. Stock sofort und auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Uhlstraße 6 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Karlstraße 62 ist eine Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 5 geräumigen Zimmern, Koch- und Leuchtgas und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Karlstraße 72c

(Neubau) sind noch 2 herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, sowie einem großen Hintergarten und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen bei **Fr. Lang**, Schützenstraße 9.

Degenfeldstraße 14

ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche etc., Glasabschluss nebst Mansarde und Keller an kleine, ordnungsliebende Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Schneidmester **Kaufmann** oder Waldhornstraße 14 im Kontor, Hof rechts, zu erfragen.

Durlacher Allee 29a

(Neubau) sind feine Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda, sowie eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit freier Aussicht, auf Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen bei **Fr. Lang**, Schützenstraße 9, oder im Neubau von halb 6 bis halb 7 Uhr Nachmittags.

Zu vermieten.

Waldhornstraße 3 ist per 1. Oktober d. J. eine sehr hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten, auf Wunsch kann die Wohnung auch sofort bezogen werden. Zu erfragen daselbst im 1. Stock rechts.

Wohnungen zu vermieten.

In schöner, freier Lage der Oststadt sind zwei schöne Wohnungen (mit Erker und Balkon) von 4 Zimmern, Mansarde und Kellerabteilung folglich oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 oder Kronenstraße 33.

Wohnungen zu vermieten.

— Werberstraße 12 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 schönen, geräumigen Zimmern, Badeeinrichtung, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Holzstall und Waschküche, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstr. 14, parterre.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten; Hirschstraße 30 im 3. Stock, Hinterhaus.

Laden mit Wohnung

sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof.

Laden zu vermieten.

— Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern, in sehr frequenter Lage, ist per 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 oder Kronenstraße 33.

Laden zu vermieten.

*2.2. Ein großer, schöner Laden, beste Lage der Kaiserstraße, per sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 5329 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden.

— Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober d. J. ein schöner Laden zu vermieten. Näheres bei der **Freiherrl. v. Seidenck'schen Güterverwaltung** in Mühlburg.

Das Spezerei-Geschäft

Ecke der Akademiestraße und Kaiser-Passage ist auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Für die Zeit vor dem 23. Oktober wird nur ein geringer Mietbetrag berechnet. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Parterre-Wohnung gesucht!

5-6 Zimmer m. Zubehör per 1. Oktober. Offerten m. Preisangabe unter Nr. 5331 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer mit Fenster auf die Straße gehend, 2 Stiegen hoch, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113 im Konditorladen.

— Karlstraße 46a sind zwei elegant möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, auf sofort oder später zu vermieten.

*3.3. Zwei hübsch möblierte, große, parkettierte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

*2.2. Werberstraße 100 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August billig zu vermieten.

Zwei schöne, unmöblierte Parterrezimmer,

je zweifelhäßig, hinter Glasabschluss, ohne Vis-à-vis, sind folglich zu vermieten: Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee. Näheres Kronenstraße 33.

Zimmer zu vermieten

in allen Preislagen und Stadtteilen. Kostenfreier Nachweis. **Karlsruher Wohnungsanweis**, Rondbellplatz.

Schönes, gut möbliertes Zimmer

an besten Herrn sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 245, 4. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, mit oder ohne Pension per 1. August zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

Kost und Wohnung.

* In einem hellen, freundlichen Zimmer kann ein solider Arbeiter Kost und Wohnung erhalten: Schwabenstraße 1 im 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

*2.1. Auf Oktober event. auch früher ist Zähringerstraße 58 für einen ruhigen Geschäftsbetrieb eine Werkstätte zu vermieten. Auf Wunsch kann Wohnung dazu gegeben werden. Näheres beim Hauseigentümer.

Werkstätte, Magazin u. Schopf, sehr hell, in der Südstadt zu vermieten. Offerten unter Nr. 5081 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 8.7.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Möbliertes Zimmer in der Nähe der Viktoriastraße für Monat August gesucht. Offerten unter Nr. 5318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein großes, helles, unmöbliertes Zimmer als Bureau auf 1. Oktober in der Weststadt zu vermieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5317 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* In gutem Hause zwischen Westend- u. Gartenstraße oder deren Nähe wird ein gut möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5357 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Helle Werkstätte,

möglichst im westlichen Stadtteil, wird sofort zu mieten gesucht.

Martenstein u. Joffeaux, Grenzstraße 12/14.

Dienst-Anträge.

— Sofort gesucht ein fleißiges, solides Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Gesucht wird per sofort ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sämtliche Hausarbeiten verrichtet. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht. Näheres Wilhelmstraße 18, „**zum alten Fris**“.

*2.1. Zur selbstständigen Führung des Haushalts eines einzelnen Herrn in einem kleinen Landstädtchen wird ein solides Mädchen in gesetztem Alter gesucht. Offerten unter Nr. 5361 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß **Ludwig Andreas, Kaufmann,** Zähringerstr. 71, parterre.

„Existenz“

hochfeine! durch Herstellen eines Spezial-Artikels mittels fast selbstthätigem Herstellungsapparat. Borkenntnisse nicht nöthig. Absatz gesichert. Preis Mark 125.—

F. Vollmann, Berlin, Thurmstraße 80. (Freimarke.)

Mechaniker,

guter Nähmaschinen-Reparateur, auch für Knopfloch- und sonstige Spezialmaschinen, zu alsbaldigem Eintritte in dauernde Stellung

gesucht.

Schriftliche Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen sub H. 9609 befördert **Rudolf Mosse, München.** 2.2.

6.5. **Gesucht** zu sofortigem Eintritt, für dauernde und lohnende Beschäftigung **nur tüchtige Maschinenschlosser.**

Maschinenfabrik Quirl & Cie. in Schiltigheim b. Straßburg, Elf.

*2.2. **Maler** finden Beschäftigung: Karlstraße 26.

Mehrere Former,

tüchtig und leistungsfähig in **decor. Bauguss, sofort gesucht.** Lohnende und dauernde Accordarbeit. Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., in Karlsruhe.** 3.2.

3.2. 6—8 gute Steinhauer finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

2.2. **Gypser** finden auf Akford und Taglohn dauernde Beschäftigung. **F. Bischof**, Gypsermeister, Friedenstraße 14.

*2.1. 15—20 tüchtige Gypser finden in 14 Tagen auf Neubauten dauernde Arbeit bei Gypsermeister **J. Widmann** in Durlach, Herrenstraße 26.

*12.6. **Tüchtige Leute** auf Herrenstoffe gesucht. Mittel nicht nöthig. Verdienst sehr groß. Existenz dauernd. Briefe erbeten M. 3 postlagernd Weizenborn.

3. **Tüchtige Büglerinnen** finden sofort dauernde Beschäftigung. Dampfwaschanstalt **A. Pfützer**.

3.1. **Büglerinnen** finden bei hohem Lohn ständige Arbeit in der Dampfwaschanstalt **Bulach**. **A. Wörner**.

F. 1 Büffeldame, 2 Kellnerinnen, 3.2. 1 Hausmädchen sofort gesucht durch das Bureau **Fuhr**, Kaiserstraße 133.

H. **Kellnerinnen**, bessere u. einfache, Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, Kinder-, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen finden sofort gute Stellen durch **Frau Höfler**, Durlacherstraße 69. 3.3.

Fabrikmädchen werden bei gutem Lohn angenommen für's ganze Jahr: **Wilhelmstraße 4**. 20.11.

4.4. **Fleißige Mädchen** finden sofort dauernde Beschäftigung. Dampfwaschanstalt **A. Pfützer**.

2.1. **Für leichtere Arbeit** werden 2 bis 3 Mädchen für sofort gesucht. Dampfwaschanstalt **Bulach**. **A. Wörner**.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling mit monatlicher Vergütung bei **Dreyfuss & Siegel**, Möbelstoff- und Teppichhandlung, En gros & en détail.

Lehrling. 6.1. Auf meinem Bureau kann ein junger Mann mit guter Handschrift als Lehrling sofort eintreten. **H. Voigt**, Adlerstraße 9.

3.3. **Lehrmädchen-Gesuch**. Für mein Manufaktur- und Damenconfections-Geschäft suche für sofort oder später einige Lehrmädchen; solche, welche das Kleidermachen erlernen haben, werden bevorzugt. **S. Krämer**, Kaiserstraße 209.

Sicherer Verdienst. 6.5. Junge, kräftige Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, können unentgeltlich in die Lehre treten. Es wird denselben nach vollendeter Lehrzeit ständige Beschäftigung bei gutem Lohn, je nach Leistung, zugesichert. Dampfwasch-Anstalt **A. Pfützer**.

*5.3. **Inbrufknechte**, welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten. **Dünger-Abfuhr-Gesellschaft** Karlsruhe, Birkel 32.

Lehrling-Gesuch. 4.3. Suche für meine Apotheke einen jungen Mann als Lehrling. **Dr. C. Hof**, Pforzheim.

Buchhalterstelle-Gesuch. 3.3. Ein älterer, tüchtiger Buchhalter sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung. Eintritt nach Wunsch. Offerten unter Nr. 5252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. **Junger Kaufmann (militärfrei) sucht Lebensstellung**. Offerten unter Nr. 5305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch. *2.2. Ein junger, lediger Mann (besserer Arbeiter) sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, irgendwelche Beschäftigung. Zu erfragen Lessingstraße 52, 4. Stock.

Hausverkauf. — In der Nähe der neuen Dragonerkaserne ist ein neuerbautes Eckhaus mit schönen 2—3 Zimmerwohnungen, gut ventilierend, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Karlsruhe. Hausverkauf. — In nächster Nähe des Sallenwäldchens ist ein im besten Zustande sich befindliches zweistöckiges Wohnhaus mit Manjarden, hübschem Garten und sehr geräumigem Hofe zu verkaufen. Dieses Haus eignet sich vermöge seiner Einrichtung für eine bessere Familie. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Zum Allein-Bewohnen, auch für 2 Familien geeignet, ist in der Kaiser-Allee (ohne Vis-à-vis) ein schönes, massiv gebautes Haus mit 12 Zimmern und Zugehör nebst großem Garten und Hüthnerhof zu verkaufen event. zu vermieten. Offerten unter Nr. 5302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen oder zu vermieten. *3.3. Hermannstraße 5 ist ein kleineres Haus, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör mit kleinem Gärtchen, zu verkaufen oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 64 im 3. Stock.

Zu verkaufen. *2.2. Ein gut erhaltener, starker Kinderliegewagen, auch für Milchhändler oder Waschfrauen passend, ist billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 55, parterre. Ebenfalls ist ein lederner Kastenwagen billig zu verkaufen.

— Bädöfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Bädöfen, ganze Bädöfen-Einrichtungen, Bädewannen, Eischränke, ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei **K. Reinhold**, 14 Akademiestraße 14.

2.2. Ein gut erhaltener **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 26 im 4. Stock des Hinterhauses.

Zu verkaufen. 3.2. Ein beinahe noch neuer Photographenapparat (Stativ) 13x18 ist mit allem Zubehör billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großer Anshängekasten billig zu verkaufen: 3.2. **Werderplatz 34a**, im Papierladen.

Zu kaufen gesucht gegen baar ein **gebrauchtes Piano**. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut**, Herrenstrasse 31.

3.2. **Kleiderbürste** für Herrenmäntel, mit Gestell, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf. — Gebrauchte Möbel und Betten, sowie ganze Haushaltungen werden stets angekauft und gut bezahlt von **Ed. Lämmle**, Kronenstrasse 51.

Ankauf getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Ankauf**. **Frau Elise Levy**, Markgrafenstr. 23.

Ankauf! von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlt die höchsten Preise **Ankauf!** **Frau Mathilde Zeitelbaum**, 32 Jasanenstraße 32. Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

2.2. **Wirthschaft**, eine kleinere, sofort beziehbar, ist in Zapf zu ver- geben oder zu verpachten. Näheres Leopoldstr. 20.

Markgräfler — per Liter von 50 Pf. an in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt **F. Bausback**, Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Zum Ansetzen empfehle: **Frucht-, Korn- u. Trester-Brauntwein, Kirschen- und Zwetschgenwasser, Arac, Cognac, Rum**, sowie sämtliche Gewürze.

J. B. Klingele Nachf., 3.3. Ecke Amalien- und Leopoldstraße.

6.3. **Vorzüge: Bedeutende Kaffee-Ersparnis**, **„Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago.“** **Peiffer & Diller's** **Kaffee-Essenz** in Dosen. **Anerkannt bester und aus- gleichigster Kaffeezusatz.** Ueberall vorrätzig. Vor Nachahmungen wird gewarnt. **kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.** **Goldene Medaillen**

Gefrorenes, gut und preiswerth, empfiehlt **M. Giebel, Conditorei**, 49 Waldstraße 49.

3.3. **Stemler's** **Friedrichsdorfer Zwieback** empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat **H. Munding**, Kaiserstraße.

*2.2. **Dr. med. prakt. Arzt**
übernimmt **Vertretung** bei Karlsruhe.
Gefl. Offerten unter Nr. 5325 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Ärztliche Anzeige.

Während meiner Abwesenheit bis
6. September haben gefälligst meine
Stellvertretung übernommen die Herren:

- Dr. Fischer**, Westendstraße 49,
- Dr. Levinger**, Kaiserstraße 169,
- Dr. Molitor**, Ettlingerstraße 1,
- Dr. Müller**, Kaiserstraße 88,
- Dr. Ruppert**, Kaiserstraße 74,
- Dr. Wormser**, Zähringerstr. 71.

Karlsruhe, 26. Juli 1897.

3.1. **Dr. Baur.**

Himbeersaft,

aus Schwarzwälder Himbeeren bereitet,
vorzügliche Qualität, em. sieht

B. Odenheimer,

Liqueurfabrik,

12.4. Degenfeldstraße 4.

Schöne Draugen

frisch eingetroffen bei

C. Cartharius,
Karlstraße 13a.

5.2. Neue holländische

Voll-Häringe

sind frisch eingetroffen und empfiehlt

Karl Lang,

Adlerstraße 36, neben der Traube.

Rechte

Holl. Vollhäringe,

Isl. Matjes-Häringe,

ft. Malta-Kartoffeln

empfehl

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

5.2. Neues

Delikates-Sauerkraut

(selbst eingemachtes)

empfehl

Karl Lang,

Adlerstraße 36, neben der Traube.

5.2. Neue

Odenwälder Grüntern

empfehl

Karl Lang,

Adlerstraße 36, neben der Traube.

Bretten. Jacob Doll's Bretten.

Salmial-Terpentin-Sparseifenpulver,
vorzügliche Wollwaschseife, kein Filzen der
Wäsche mehr.

Salmial-Terpentin-Sparseifenpulver
unübertroffen in seiner raschen und gründlichen
Reinigung aller Wäsche, absolut unschädlich.

Zu haben in Karlsruhe bei:

Germann Baumann, Kreuzstraße, **H. E. Math-**
geb, Ludwigplatz, **Franz Desterle**, Bürgerstraße,
Otto Seemann Bwe., Akademiestraße, **Damian**
Frank, Gottesauerstraße.

Man achte auf die Schutzmarke
„Brettener Hundle.“

26.4.



Acht Dalmat. Insektenpulver

sowie **Bachelorin**, **Tburmelin** etc. empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Röhrenstraße 55

fliegenfänger,
fliegenleim,
fliegenpapier

empfehl die Hofdrogerie

8.3. **Carl Roth.**

Colorvenenum,

bestes flüssiges Abbeizmittel für alte
Lack- und Oelfarbe-Anstriche, empfiehlt

Heinrich Kling jun.,

Malerutensilien-Handlung,
Kontor und Magazin Viktoriastraße 8,
Circularare gratis. 20.7.

Damen-Gürtel,

Neuheiten jeder Art,



grosse Auswahl in allen Preislagen,
3.3. empfiehlt

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Gegen Haarausfall

China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,**
Kaiserstrasse 227.

Bade-Hauben,
Schwamm-Taschen,
Frottir-Artikel,

26.7. grosse Auswahl, bei



H. Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Reise-Hüte

von 1 M. an,

eine Parthie

Leder-Koffer

offeriert billig

Josef Goldfarb,

2.2. Reise-Bazar,

am Hauptbahnhof.

Brautkränze und Brautschleier

in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Rüber,

Kaiserstraße 121. Eingang Karlstraße.

Massiv goldene Trauringe

mit Karatsstempel,

Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten
Preisen

M. Friederich & Cie., Juweliere,
Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinz.



Gustav Boegler,

18 Kurvenstraße 18,

Telephonruf 435.

Fabrik für praktische Badeapparate
aller Art.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

5.5. Naturheil-Anstalt,

Karlsruhe, Hirschstraße 12.

In Bälde auch Ettlingen, Kurhotel Wilhelmshöhe. Gelegenheit zu allen Kurprozeduren der Naturheilmethode, z. B. Kneipp'sche Güsse und Bäder, Kräuter-Bäder, Dampf-Bäder, Massage, Wickel, Packungen, Inhalation, Sonnen-, Luft-, atmosphärische Bäder, Terrain- und Diäturen. Gewöhnliche warme Bäder.

Geöffnet von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. Für Damen geübte Damenbedienung in separaten Räumen.

Papierlaternen (Lampions)

zu Gartenfesten und italienischer Nacht in großer Auswahl zu Fabrikpreisen bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreibwarenhandlung,

3.2. Adlerstraße.

Gaskochapparate

in den verschiedensten Sorten zu aussergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt

Emil Schmidt,
Gas- u. Wasserleitungsgeschäft,
Hebelstrasse 3.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen,
Closet- und Badeneinrichtungen,
Saubledneret,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

**Uhr-Reinigen
1 Mk.,
Feder-Einsetzen
1 Mk.**

W. Fentz, Uhrmacher,
31.25. Säbringerstraße 40.

Alle Mündchenpilger

müssen die dortige großartige VII. Kunstausstellung im Glaspalast besuchen. Eintrittskarten hierzu incl. 1 Loos, womit man bis **15 000 Mark W.** gewinnen kann, sind zu **Mk. 1.50** per Stück, einfache Loose zu **Mk. 1.** — per Stück zu haben in der

Hauptagentur **Carl Götz,**

2.2. Lederhandlung, Hebelstraße 15,
und allen größeren Loosgeschäften.

O b f f eintochen,
O b f f einmachen,

Surken einzulegen, lehren mehr als 80 Rezepte im Kochbuch für die badische und elsäss. Küche von **Victoria Säbringer.** Neue verbesserte Auflage. Fein gebunden 3 Mk. 80 Pf. In allen Buchhandlungen vorräthig. Verlag von **Paul Wackel,** Freiburg i. B.

Selzerbrunnen Grosskarben Hessen
Laurenze & Co., Hoflieferanten. — 11 Medaillen und Diplome.

Natürlich kohlensaures Mineralwasser.

Selzer. Bestes Heil- und Tafelwasser.

Seit Jahren ärztlich erprobt gegen **Katarrhe der Luftwege,** des Unterleibes — Grippe — **Influenza;** privat wie in Kliniken und staatlichen Landes-Kranken- und Irren-Anstalten etc. **Unübertroffen** an Güte, Wohlgeschmack, Lieblichkeit und Erfrischung pur, wie in Vermischung mit Wein (Schorle morle), Sekt, Cognac, Milch und Fruchtsäften.

20.16. **Haupt-Niederlage: Dr. Kux & Finner.**

Lieferung von Originalkrügen und Flaschen. Coulante Bedingungen.

Segründet 1876.

26.17.



**Schloss-Brunnen
Gerolstein**

Natürliches Mineralwasser.

Tafelgetränk I. Ranges.

Ärztlicherseits bestens empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Nieren- und Blasenleiden. Älteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.

Zu haben in allen Delicatessens-, Colonial-, Material- und Droguen-Geschäften.

Haupt-Niederlage Rud. Spitz, Karlsruhe, Douglasstraße 8, Telephon 85.
Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

Neu. Gesetzlich geschützt. Neu.

10.9.

Ceralin.

Flüssige Parketboden-, Linoleum- und Möbel-Wichse,

aus reinem Bienenwachs hergestellt, übertrifft jedes Konkurrenz-Fabrikat. Hauptvorzüge: Mühelose Arbeit; Bürsten und Schruppen fällt weg. Einfaches Nachreiben mit einem Tuch gibt mühelos sofort schönen Glanz, es klebt nicht; nach 10 Minuten trocken und keinerlei Geruch. Sparamer Verbrauch; zugleich ist jeder Hausfrau ermöglicht, auch die feinst polierten wie auch lackirten Möbel damit ebenso mühelos stets glänzend und tadellos zu erhalten.

Preis per 1/2 Liter M. 1.10, pro Liter M. 2.—, zu haben bei **Carl Permaneder, Mannheim.**

Niederlagen in Karlsruhe bei den Herren **Fried. Benzler, Amalienstr. 14 b, A. van Benrooy, Sofienstr. 45, F. E. Rathgeb, Walbstr. 57, A. Börsig, Durlacher Allee, Fr. Reis, Nachfolger Wilhelm Baum, Berberstr., Frz. Wick, Kaiser-Allee, Sch. Zentner, Markgrafenstr. 25, C. Cartharius, Karlsr. 13 a, Otto Lampson, Rudolfstr. 28, Frig. Reich, Kaiser-Allee 61, Franz Mayer, Kurvenstr. 20, Sch. Baumann, Kreuzstr. 10, Gustav Bender, Lammstr. 5, Jacob Müste, Amalienstr. 37.**

Neuheiten

Handarbeiten

treffen täglich zu mäßigsten Preisen ein.

Rudolf Vieser,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

2.2.

Tüchtige Steinbildhauer

finden sofort gut bezahlte Beschäftigung bei

Erfort & Wüst, Stuttgart.

Liederfranz.



1841.

Heute Montag Abend
1/9 Uhr

Probe!

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. Juli d. J. gnädigst geruht, den Landgerichtsrath Karl Wag in Konstanz zum Landgerichtsdirektor,

den Oberamtsrichter Oskar Fiele in Konstanz zum Landgerichtsrath daselbst zu ernennen,

den Amtsrichter Alfred Böhrer in Billingen in gleicher Eigenschaft zum Amtsgerichte Konstanz zu versetzen und

den Referendar Dr. Ernst Bernauer aus Mha zum Amtsrichter in Billingen zu ernennen, ferner

den Staatsanwalt Dr. Ernst Kärcher in Waldshut in gleicher Eigenschaft nach Offenburg zu versetzen,

den Amtsrichter Heinrich Freiherrn von Röder in Bruchsal zum Staatsanwalt mit dem Rang eines Landgerichtskassierers beim Landgericht Waldshut zu ernennen,

den Amtsrichter Dr. Karl Bisler in Philippsburg in gleicher Eigenschaft zum Amtsgerichte Bruchsal zu versetzen,

den Referendar Robert Müller aus Mühlheim zum Amtsrichter in Philippsburg zu ernennen, ferner

den Oberamtsrichter Klemens Oster in Rastatt zum Landgerichtsrath in Mosbach zu ernennen,

den Amtsrichter Otto Freiherrn von Bittersdorf in Schopfheim in gleicher Eigenschaft zum Amtsgerichte Rastatt zu versetzen,

den Landgerichtsssekretär Franz Eschbacher in Konstanz zum Amtsrichter in Schopfheim und

den Referendar Friedrich Frey aus Bühl zum Landgerichtsssekretär in Konstanz zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. Juli d. J. gnädigst geruht, den Oberpostdirektionssekretär Wilhelm Weber aus Karlsruhe zum Postassistenten bei dem Postamt in Baden, den Postsekretär Dr. Karl Kempf aus Haslach zum Oberpostkassenbuchhalter bei der Oberpostkasse in Karlsruhe; unter'm 18. Juli d. J. den Postsekretär Karl Adelbert Brauer aus Sarau in Holstein zum Oberpostsekretär bei dem Postamt 1 in Mannheim und den Postsekretär Anton Schill aus Oberbergen zum Oberpostsekretär bei dem Postamt in Bruchsal zu ernennen.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 20. Juli d. J. wurde Finanzassistent Alexander Horig beim Finanzamt Rastatt als Buchhalter etatmäßig angestellt.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 20. Juli d. J. wurde Finanzassistent Julius Müller beim Finanzamt Stodach als Buchhalter etatmäßig angestellt.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 20. Juli d. J. wurde Buchhalter Ludwig Brehm beim Finanzamt Emmendingen in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Pforzheim versetzt.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 20. Juli d. J. wurde Buchhalter Rudolf Länger beim Finanzamt Rastatt in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Offenburg versetzt.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 20. Juli d. J. wurde Buchhalter Emil Sternheimer beim Finanzamt Hornberg in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Emmendingen versetzt.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 20. Juli d. J. wurde Buchhalter Emil Sternheimer beim Finanzamt Hornberg in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Emmendingen versetzt.

In Handarbeiten

jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch das größte Lager bei äußerst billigen Preisen.

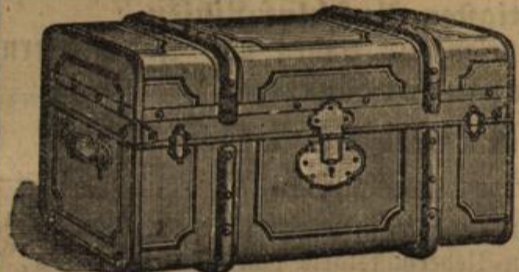
C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Billig! Billig! Billig!

Wegen vorgerückter Saison werden sämtliche Sommer-
schuhwaaren von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten
zum Selbstkostenpreis verkauft.

Karl Lang, Schuhlager,
Kaiserstraße 68, früher 118.

Grösstes Lager Süddeutschlands.
Anfertigung nach Angabe. — Reparaturen werden prompt besorgt.



Reise-Bazar
Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108.

Telephon 367.

Spezialität:

Koffer, Taschen, Necessaires.

Grosse Reisekoffer } in Rohr, Four-
Reise-Körbe, ausgelegt u. überzogen, niere, Holz,
Handkoffer } in Rindleder, Rohr, Segeltuch,
Damenhutfächer und Schachteln,
Handtaschen jeder Art und Grösse,
Eingerichtete Taschen und Koffer,
Courirtaschen,
Reise-Kissen,
Reise-Mützen,
Reise-Decken,
Reise-Mäntel für Herren,
Reise-Rollen,
Bettedecken in Wildleder,
Pantoffeln,
Plaids,
Plaidhüllen und Riemen,
Schirm- und Stock-Futterale,

Touristentaschen und Rucksäcke,
Wäschesäcke,
Kragen- } Schachteln und
Manschetten- } Rollen,
Cravatten- }
Taschentuch- } Etuais,
Handschuhe- }
Feldflaschen und Cognacflaschen,
Toilette- }
Näh- } Necessaires,
Speise- }
Taschen-Apotheken,
Touristen-Schirme,
Touristen-Stöcke,
Touristen-Gamaschen,
Cigarren-Magazine,
Reise-Schreibmappen.

Sattler- und feine Lederwaren:
Portemonnaies, Brieftaschen, Schultaschen- und Mappen etc.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Schwarten-Abfall-Holz,

zum Anfeuern sehr geeignet, trocken frei in's Haus geliefert per Ctr. M. 1.30, empfiehlt

E. Morath, Werderstraße 85.

Pädagogium Neuenheim-Heidelberg.

Gymnasial- und Realklassen: Sexta-Prima.

Vorb. f. alle Klassen höherer Schulen. Course f. Einj.-Frw. u. Abitur. Beschränkte Schülerzahl. Einzelbehandlung. Ueberwachte Arbeitsstunden. Neues Schulhaus, Turnhalle, grosser Spielplatz in schönster und ruhiger Lage. Aufnahme von Sexta an. Kleines Familien-Pensionat. Dr. phil. Volz.

**Rohhaare,
Wolle,**



**Bettbarchent, Federleinen,
Flaumdrill, Matrazenstoffe,
Steppdecken, Wolldecken,
Feinwand und Gebild,
Weißwaaren aller Art,
Anfertigung von Betten
und Wäsche,
Lieferung ganzer Aussteuern.**

Streng reelle Bedienung bei billigsten
festen Preisen.

Emil Bürkel, Karlsruhe,
Waldstraße 48.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen
und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern

und der **Schweiz,**

sowie für die **wichtigsten Anschluß-Linien.**

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern
nebst **Dampfboot-Kursen.**

Sommerdienst 1897.

III. Ausgabe vom 15. Juni 1897.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad.
Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahn-Karte von Baden

und dem
Personen-Tarif der Station Karlsruhe.
Preis 50 Pfennig.

Wohnungen zu vermieten.

* Scheffelstraße 51 (Neubau) ist eine schöne
Wohnung mit freier Aussicht von 2 Zimmern,
Küche nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu ver-
mieten. Näheres im 1. Stod.

2.1. Auf 1. Oktober ist eine unmöblierte Wohnung
von zwei hellen, auf die Straße gehenden Zimmern
mit Küche, eine Treppe hoch, an einen Beamten
oder Offizier zu vermieten. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

*4.1. Drei schöne Wohnungen von je 3 Zims-
mern und allem Zugehör sind sofort oder auf
1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacher
Allee 29 c im 3. Stod links.

Kaiserstraße 23 (Neubau)

ist per 1. Oktober zu vermieten: eine schöne,
geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern,
Küche, Badezimmer und allem Zugehör, oder ge-
teilt in 4 Zimmern und Küche und 2 Zimmer und
Küche. Zu erfragen im Wurfladen daselbst.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Zwei geräumige, hohe Zimmer mit Gaslein-
richtung im 1. Stod, für Bureau geeignet, sind
auf 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter
Nr. 5360 sind an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

* Im Centrum der Stadt, Ecke der Erbprinzen-
und Herrenstraße, ist ein gut möbliertes Wohn- und
Schlafzimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres
Herrenstraße 34 im 3. Stod.

Kleines, möbliertes Zimmer

ist billig zu vermieten: Karlstraße 18 (Tannhäuser).

4.1. Zimmer möbl.

an bess. Herrn oder Dame zu vermieten: Kaiser-
straße 170, 3 Treppen.

Zu vermieten auf 1. Oktober

zwei unmöblierte Parterrezimmer, auch für Bureau
gut geeignet. Westendstraße 5 von 10 Uhr Vor-
mittags bis 4 Uhr Nachmittags einzusehen. Alles
Nähere zu erfragen Waldstr. 16/18, 2. Stod. *2.1.

Gesucht

in der Nähe des Garnisonslazareths eine
möblierte Wohnung, bestehend aus Wohn-,
Schlafzimmer und Burschengelaß. Offerten
unter Nr. 5362 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Dienst-Antrag.

* Auf sogleich oder später wird zu einer kinder-
losen Familie ein einfaches, williges Mädchen für
Hausarbeit gesucht. Kochen nicht erforderlich. Näheres
Gartenstraße 54, parterre.

60 000 u. 20 000 Mark

werden als I. u. II. Hypothek auf ein hochrentables
Geschäftshaus aufzunehmen gesucht. Offerten unter
Nr. 5363 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

100 000 Mark

zu 3 1/2 % werden von einem I^a Mann auf ein
I^a Objekt aufzunehmen gesucht. Offerten unter
Nr. 5364 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauschreiner.

Zwei geübte Anschläger können sofort eintreten bei
Sch. Kohbecker, Werderplatz 39.

Kellner, junger Koch und eine Beiföchin

in ein feines Restaurant nach auswärts gesucht
durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis Hebel-
straße 23.

Ladnerin-Lehrstelle.

*2.1. Für ein Fräulein aus besserer Familie ist
Gelegenheit geboten, sich in einem feinen Geschäft
als Ladnerin auszubilden. Gute Schulbildung, Vor-
kenntnisse in Handarbeiten erforderlich. Offerten
unter Nr. 5359 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, braver Mensch von 15-18 Jahren
findet auf 1. August eine Stelle bei **Gustav
Bronner,** Wilhelmstraße 1.

*2.1. **Gesucht**

wird ein in Holzcementdeckung erfahrener tüchtiger
Arbeiter zu sofortigem Eintritt bei
E. Appel, Dachdeckermeister,
Kaiserstraße 207.

*3.1. **Verloren**

wurde auf dem Wege von Karlsruhe nach Müppurr
eine silberne Damenuhr mit Kette. Man bittet,
dieselbe gegen gute Belohnung Kaiserstraße 39 a
im Laden abzugeben.

Aufforderung.

* Hiermit fordere ich die Frau auf, welche am
Sonntag Nacht in der Nähe der Dampfbahn eine
Brosche gefunden, solche in der Herrenstraße 42 im
2. Stod abzugeben.

2.1. **Papagei,**
ein kleiner, grün mit gelber Brust, entflohen. Ab-
zugeben gegen Belohnung: Kaiser-Allee 1, 2. Stod.

Zugeflogen

Westendstraße 1 ein kleiner Papagei.

Elektrisch-Maschine

und andere elektr. Apparate, für einen Schüler
passend, sind billig abzugeben: Schützenstraße 16 im
3. Stod.

Gesucht:

gut erhaltenes Pneumatik-Fahrrad. Offerten mit
Preisangabe und Angabe des Fabrikats sind unter
Nr. 5365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.



**Blanfelchen,
Schellfische,
Nothzungen**

foeben frisch eingetroffen.

J. Klasterer, Kaiserstraße 100.

Turner-Jacken,

noch in allen Grössen vorräthig, bisherige
Preise M. 2.- bis 3.-, werden
à M. 1.- per Stück
abgegeben wegen Aufgabe des Artikels.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Einrahmen von Bildern

billigt bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei und Accidenzdruckerei,
Schreibwaarenhandlung,
Aderstraße.

NB. Ganze Stäbe gebe zu Fabrikpreisen ab.